

# Kultur- und Wandertag vom 7. Mai 2007 mit den Mitgliedern unseres Patenclubs Liechtenstein-Rheintal



Nach herzlicher Begrüssung der Gäste auf dem Bahnhof Eglisau, unserem Treffpunkt, marschierten wir zur Schiffstation am Rhein gegenüber Städtchen und Kirche. Christiane Landolt erwartete uns mit Kaffee und Gipfeli und Ruedi Landolt hiess die zwei Mal elf (je elf Frauen von beiden Clubs) wandertüchtigen Inner Wheelerinnen in Eglisau willkommen. Trotz „Ein Ort nimmt ab“, der aktuellen Fernsehendung mit Eglisauern, versuchte er uns mit einer feinen Praline zu verlocken.



Auf einem Weidling genossen wir anschliessend trotz kühler Witterung die Fahrt bis Rheinsfelden. Fröhlich plaudernd wanderten wir auf dem Gottfried Keller-Dichterweg, mal berg- mal talwärts, machten Halt bei den Gedichttafeln, auf denen nicht nur Gedichte, sondern beispielsweise auch die Geschichte von „Romeo und Julia auf dem Dorfe“ zu lesen ist. Bei der Jagdhütte Laubberg liessen uns ein paar Regentropfen rasch unter Dach flüchten.



Nach Apéro, Willkommensgruss und Dankesworten genossen wir einen feinen Mittagsimbiss inklusive Suppe und Dessert. Nach dieser Stärkung machten wir uns auf den Weg nach Glattfelden. Konrad Erni erwartete uns im Gottfried Keller Zentrum zu einer Führung durchs Dichtermuseum.

In drei Räumen des wunderschönen, alten Riegelhauses aus dem Jahre



1526 lauschten wir gespannt den interessanten Ausführungen über die Geschichte der Familie Keller und über die Jugendzeit des Malers, des Dichters und Staatsschreibers Gottfried Keller. Durch einen Videofilm wurde das Gehörte noch vertieft und ergänzt.



Leider drängte die Zeit zum aufbrechen. Auf dem Bahnhof Eglisau verabschiedeten wir uns von den Frauen unseres Patenclubs. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei einer nächsten Gelegenheit.